

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Kur-Verwaltung.

Redaktion: Fernsprecher Nr. 1014.

Expedition: Fernsprecher Nr. 3690.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petition oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
„ Halbjahr	„ 5.—	Bringer-	„ 6.20
„ Vierteljahr	„ 3.—	John	„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.60		„ 1.80

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Wilhelmstrasse, neben
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

der Theater-Kolonade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.

Nr. 283

Mittwoch, 9. Oktober 1912.

46. Jahrgang.

Programme der heutigen Kurhauskonzerte umstehend.

Wochenprogramm der Kurveranstaltungen dritte Seite. — Beilage: Tagesfremdenliste (Sonntags: Wochen-Hauptliste).

Aus dem Inhalt:

Kurortliche Veranstaltungen	Seite
Bungert-Konzert im Kurhaus (Besprechung)	1
„Mein Freund Teddy“ im Hoftheater (Besprechung)	2
„Die Zarin“ im Residenztheater (Besprechung)	2
Rennergebnisse von Saint Cloud	3
Von der Johannisthaler Flugwoche	4



— Zykluskonzert im Kurhaus. Jacques Urlus, der Solist des übermorgen Freitag im Kurhause stattfindenden I. Zykluskonzertes, ist zwar Holländer von Geburt, erfreut sich aber in der deutschen Musik- und Theaterwelt eines glänzenden Rufes, der durch sein herrliches, männliches Tenororgan, wie seine vornehme und hochentwickelte Gesangkunst voll auf gerechtfertigt wird. Seit länger denn einem Dezennium wirkt der Künstler als Heldentenor am Leipziger Stadttheater; seit Jahren erscheint er auch regelmäßig als Gast bei den Münchener Festspielen und in Bayreuth, wo er dieses Jahr wieder mit grösstem Erfolg den Siegmund verkörpert hat. Für den Winter ist Urlus auf mehrere Monate an die Metropolitan-Opera in New York verpflichtet.

— Die dritte Réunion im Kurhause vereinte wieder eine vornehme Gesellschaft im kleinen Saal und in der geschmackvoll hergerichteten Wandelhalle. Der Reiz kostbarer Toiletten, die bunten Uniformen, die schwarzen Fräcke, der diskrete Plauderton der eleganten Paare, die sonnig heitere Stimmung des Tanzabends geben diesen intimen Veranstaltungen eine ganz besonders originelle Note. Man sieht auch viele Ausländer von Distinktion, die die Gelegenheit, im schönsten Kurhause der Welt ein paar flotte Tänze zu wagen, gern ergreifen. Die Blumenarrangements dieser Abende sind mit gutem Geschmack getroffen, so spendete diesmal ein Glücksrad aus bun-

farbenen Körben die duftenden Gaben, mit denen galante Tänzer ihre Damen schmückten.

— **Konzert in der Marktkirche.** In dem nächsten der regelmäßigen Mittwochskonzerte in der Marktkirche, das am Mittwoch, den 9. Oktober, um 6 Uhr bei freiem Eintritt stattfindet, werden die Konzertsängerin Fräulein Marie Antoinette Grün von hier, Fräulein Hedwig Hertel (Cello), Herr Carl Fr. Mertz (Violine) mitwirken. Herr Friedrich Petersen führt wie stets die Orgelsoli und Begleitungen aus. Programm mit Text sind à 10 Pf. am Eingang erhältlich.

— **Frau Prinzessin Maria von Belgien,** Gräfin von Flandre, geb. Prinzessin von Hohenzollern, Mutter des jetzigen Königs der Belgier, ist zu längerem Kuraufenthalt im Hotel Rose abgestiegen. In ihrer Begleitung befinden sich Hofdame Baronin Greindl und Hofmarschall Vicomte de Beughem.

— **Hohe Gäste.** Oberbürgermeister Denicke, Harburg, Vier Jahreszeiten. Exzellenz Frau Staatsminister v. Edelsheim, Konstanz, Hotel Nizza. Kontreadmiral z. D. Friedrich, Charlottenburg, Nassauer Hof. Baron v. Grotthuss, Libau, Pension Fortuna. Freiherr und Freifrau v. Klajnach, Eisenach, Rose. Baron u. Baronin von Kleydorff, Schloss Hohenwehda, Nassauer Hof. Baron de Mevius, Brüssel, Rose. Generalmajor v. Müllmann, Hagenau, Wiesbadener Hof. Baron v. Ohlendorf, Gresse i. M., Nassauer Hof. Baron von der Pahlen, Karlsruhe, Metropole u. Monopol. Graf und Gräfin von Platen-Hallermund, Wien, Quisisana. Exzellenz Generalleutnant von Steuben, Danzig, Kölnischer Hof. Graf Tolstoy, Petersburg, Kaiserhof.

— **Todesfälle.** In seiner Wohnung, Kl. Burgstrasse starb der Generalleutnant z. D. Hermann v. Berger im 84. Lebensjahre. — Der Major a. D. Paul v. Bachmann, Ritter des Eisernen Kreuzes 1. und 2. Klasse, ist in seiner Wohnung, Körnerstrasse 2, im Alter von 66 Jahren gestorben. Der Verstorbene hat sich das

Eiserne Kreuz 1. Klasse und den erblichen Adel wegen hervorragender Tapferkeit vor dem Feind bei Paris im Krieg 1870/71 erworben.

— **Postalisches.** Es empfiehlt sich, die Weihnachtspakete nach überseeischen Ländern, namentlich nach den Vereinigten Staaten von Amerika, möglichst schon Anfang November bei der Post einzuliefern, damit die rechtzeitige Aushändigung dieser Sendungen an die Empfänger gesichert ist.

— **Residenz-Theater.** Der abwechslungsreiche Spielplan dieser Woche bringt heute Mittwoch die 44. Wiederholung des grossen Schlagers „Die fünf Frankfurter“ und am Donnerstag den unverwundlichen Schwank „Meyers“. Die nächste Aufführung des mit so grossem Beifall aufgenommenen interessanten Schauspiels „Die Zarin“ findet am Freitag statt. Am Samstag geht bereits wieder eine Neuheit zum ersten Male in Szene: „Der Haifisch“, Lustspiel von Ludwig Heller und G. M. Richter.

— **Volks-Theater.** Freitag, den 11. Oktober, geht zum ersten Male „Die sechste Bitte“, ein modernes Drama in 5 Akten von Paul Hankel in Szene. Die Gesangsposse „Flotte Weiber“ bleibt auch für die nächste Woche auf dem Spielplan.

— **Im Biophon-Theater,** Wilhelmstr. 8 bewundern wir, neben der flimmer- und geräuschlosen Vorführung, die abwechslungsreichen Programms. Vor allem die reizenden und spannenden amerikanischen Filme. So haben wir auch wieder ab heute eine amerikanische Komödie betitelt „Der Mann aus dem Westen“ und ein hochinteressantes Drama „Dampf gegen Benzin“. Nicht zu vergessen ist der sensationelle Spionageroman Zollstation Nr. 12.

Hof und Gesellschaft.

Die Kronprinzliche Familie siedelt am Mittwoch wieder nach Danzig über.

Fortsetzung auf der 3. Seite.



Das Bungert-Konzert im Kurhaus.

Das Bungert-Orchesterkonzert, das am Montag stattfand, brachte ein sehr interessantes Programm. Das grösste Interesse — wenigstens für die Kunstkenner — rief die erste Nummer, eine Uraufführung der von Bungert neu komponierten „Sinfonia victrix“ in vier Sätzen, hervor.

Des strebenden Menschen (Helden) Leben, Kämpfen, Ringen ist der Grundgedanke des ersten Satzes (Allegro maestoso); im zweiten Satz (Adagio) leuchtet die Liebe auf seinem Pfad, die auch im dritten Satze (Scherzo), untermischt mit ausgelassenster Daseinsfreude, durchpulsiert, während im vierten Satze (Con moto appassionato und Finale mit Gesang-Soli) der Kampf von neuem aufgenommen wird. Da erscheint die Muse und mahnt den Helden sich zu gedulden und weist ihn auf das kommende Ende des Kampfes und auf den Sieg der Erkenntnis hin. Und plötzlich sieht der Held seine Bahn hell beleuchtet, und wie vorher die Muse zum Worte griff, so wirkt jetzt das befreiende Wort des Helden selbst: „Lasst mich nur auf meinem Sattel gelten“. Er hat die von ihm gesuchte Lebens-Schönheit in schweren Kämpfen errungen, und hat sich zu harmonischer Weltanschauung durchgekämpft. — Dies in Kürze die Inhaltsangabe des neuen Werkes.

In der musikalischen Übersetzung stellenweise recht gut gelungen, bleibt doch der Komponist, im Allgemeinen betrachtet, vieles schuldig. Vor allem fehlt der starke dramatische und charakteristische Ausdruck im Orchester, ebenso in den kleinen Schluss-Gesängen der „Muse“ und des „Helden“. Der Gesang der „Muse“ wirkt in seinem volksliederartigen Ton geradezu naiv. Die Partitur der „Sinfonia victrix“ verlangt ein grosses Orchester — besonders starke Bläser-Besetzung — aber was wird im Grunde genommen in Wirkung und Instrumentation eigentlich erreicht? Sehr wenig und nichts allzu aufregendes! Nicht ein einziger auffallender Höhepunkt eines Orchestersturmes ist zu hören, viele, zu viele Unisono-Stellen, alles zu gleichmäßig und nichtssagend; wo ist da die lebendige dramatische Sprache. Was hätte z. B. ein Richard Strauss hier geleistet; man vergleiche nur sein inhaltlich verwandtes Werk „Ein Heldenleben“. Trotzdem aber lässt sich der „Sinfonia victrix“ bei all ihren Schwächen, nicht die Gefälligkeit absprechen. Grosse Melodik, klare Stimmführung, einfach zu spielen — alles nicht zu unterschätzende Vorzüge einer Komposition, aber wo bleibt die, doch bei einem dramatischen Werk unbedingt zu verlangende und geforderte Grösse und Macht der Tonsprache? Das Adagio und das Scherzo gefielen in ihrem musikalischen Aufbau wohl am meisten.

Die Neu-Schöpfung erfuhrt unter der Leitung des Herrn Musikdirektors Schuricht, vom Kur-Orchester eine würdige, liebevolle Wiedergabe und konnte der Komponist am Schlusse erscheinen und sich mit Dirigent und Solisten — Frau Leffler-Burckard und Herr Bergmann — in den gespendeten reichen Beifall teilen.

Als zweites Werk des Abends hörte man die grosse Szene und Liebesduo aus der Musik-Tragödie „Kirke“ 1. Akt. „Die Odyssee“, eine Musiktetralogie mit den

Dramen: „Kirke“, „Nausikaa“, „Odysseus' Heimkehr“ und „Odysseus' Tod“, erlebte um die Wende des XIX. und XX. Jahrhunderts bei ihrer Uraufführung am Dresdener Hoftheater einen grossen Erfolg. Die Musik dieser Werke steht unzweifelhaft auf einer künstlerisch weit höher stehenden Stufe als die der „Sinfonia victrix“. Die ganze Tonsprache ist hier, wie die zu Gehör gebrachte Szene aus „Kirke“ beweist, nuanzenreicher, klangvoller und auch wirkungsvoller in der Instrumentation. Sie erfreute sich denn auch eines viel grösseren Erfolges als die, in der musikalischen Erfindungsart weit ärmere „Sinfonia victrix“. Allerdings war auch die Gesamtwiedergabe seitens unseres Kur-Orchesters und vor allem durch die glänzend und machtvoll gesungene „Kirke“ unserer Frau Leffler-Burckard eine ganz ausgezeichnete. Es ist daher begreiflich, dass zum Schlusse ein tobender Beifall einsetzte, der Mitwirkende sowie Komponist in gleich herzlicher und jubelnder Weise ehrte. Herr Musikdirektor Schuricht bewährte sich an diesem Abend von neuem als ein ganz vorzüglicher Dirigent, dessen gewissenhafte Führung sich nicht nur auf die grossen Hauptsachen konzentriert hatte, sondern der mit fein künstlerischer Empfindung auch in die Details des Ensembles eingriff, und dafür Sorge trug, dass sich alles, Solisten und Orchesterherrschaften mit individualisierender Lebendigkeit an der Aufführung des Werkes beteiligten. Herr Bruno Bergmann aus Berlin (Bass), der die Partie des „Odysseus“ sang, gab sich die erdenklichste Mühe, seinem Part gerecht zu werden, konnte aber trotzdem in stimmlicher Beziehung, mit seinem wenig schönen und schlecht ausgeglichenen Stimmmaterial nicht befriedigen. „Mich dünkt, der Sänger war diesmal wieder — wie schon einmal als Solist eines Wagner-Abends — entschieden fehl am Ort.“

L. G.

Augusta Victoria-Bad

Elektrische Wasser- und elektrische Lichtbäder — Vierzellenbäder

Wiesbaden, Frankfurterstrasse. — Physikalisch-orthopädische Kuranstalt. Vollständiges Medico-mechan. Zander-Institut. — Natürliche Thermalbäder aus eigener Quelle. — Schwimmbad (Schwimmunterricht). Wasserheilanstalt. Römisch-irisches Bad. Dampfbäder, Heissluftbäder, lokale Heissluftbehandlung. Dirig. Arzt: Dr. G. Hölsemann.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Früh-Konzert.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert der Kapelle Lucien Dupuy

in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Kreuz und Krone, Marsch . . . Becker
2. Wiener Kinder, Walzer . . . Joh. Strauss
3. Die Zigeunerin, Ouverture . . . Balfe
4. Douce Caresse . . . Gillet
5. La Traviata, Fantasie . . . G. Verdi
6. Jola, Intermezzo . . . Johnson

Mittwoch, den 9. Oktober

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

Nachmittags-Konzert.

496. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Die Grossfürstin“ . . . F. v. Flotow
2. Scène d'amour aus „Tovellille“ . . . A. Hamerik
3. Neu-Wien, Walzer . . . Joh. Strauss
4. Fantasie aus der Oper „Robert der Teufel“ . . . G. Meyerbeer
5. Danse macabre, symphonische Dichtung . . . C. Saint-Saëns
6. Rakoczy-Ouverture . . . A. Kéler Béla
7. Scènes pittoresques, Suite . . . J. Massenet
a) Marche, b) Air de ballet, c) Angelus, d) Fête bohème.

5 Uhr im Weinsaal: Tee-Konzert.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Abend-Konzert.

497. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Abends 8 Uhr.

1. Graf Waldersee-Marsch . . . Fr. W. Münch
2. Ouverture zu Geibels Tragödie „Sophonisbe“ . . . A. Klughardt
3. Intermezzo aus dem Ballet „Naila“ . . . L. Delibes
4. Vorspiel zum II. Akt aus der Oper „Das Heimchen am Herd“ . . . C. Goldmark
5. Schlesische Lieder für 2 Violinen B. Bilse
Die Herren Konzertmeister A. Schiering und W. Sadony.
6. Geschichten aus dem Wiener Wald, Walzer . . . Joh. Strauss
7. Carmen-Suite Nr. 1 . . . G. Bizet
a) Prelude, b) Aragonaise, c) Intermezzo, d) Les Dragons d'Alcala, e) Finale (Les Toréadors)

Kurverwaltung Wiesbaden.

Trauben-Kur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkauf

von 8 bis 12½ Uhr und 3½ bis 6½ Uhr.

Wein-Restaurant Carlton. Das eleganteste Restaurant.
Erstklassige Küche und Keller. — Rendez-vous der vornehmen Gesellschaft. — Täglich abends Künstler-Konzert. 9719

Hoftheater.

Erstaufführung: „Mein Freund Teddy“. Lustspiel in 3 Akten von Rivoire und Besnard, deutsch von Bolten-Bäckers.

Teddy Kimberley aus Dollarland ist Gentleman vom Scheitel bis zur Sohle, hat Charakter, amerikanisch robuste, aber gesunde Ehrlichkeit, und Teddy hat schliesslich auch ein gutes Herz und viel Gemüt. So kommt er in den Salon des Erzstrebbers Didier-Morel in Paris und seiner vernachlässigten kleinen Frau Madelaine. Liebe auf den ersten Blick! Sein Projekt ist fertig, er muss Madelaine heiraten! Und mit Konsequenz und Raffinesse bringt er's wirklich zum Bruch zwischen den Eheleuten, indem er die zärtlichen Beziehungen des Strebbers zu der im gefährlichen Alter stehenden Präsidentenwitwe ein bisschen begünstigt. Aber Gott Amor lenkt, und in der heftigen Trennungsszene bietet die kleine Frau Madelaine, ein wenig unbedacht und blind, ihre Hand dem faden Gecken Bertin an, der sie partout schon immer zur Geliebten sich wünschte. Teddy will nun abreisen. Doch eine letzte Aussprache mit Monsieur Bertin zeigt ihm dessen Verlogenheit und Hohlheit, und er geniert sich nicht, nach der Erkenntnis den Verlobten im Hause der Braut vor die Türe zu setzen. Madelaine guckt dabei ihrem Freunde Teddy so recht ins Herz, und Teddy hat sein Spiel gewonnen.

Das Stückchen hat alle guten Eigenschaften eines feinen unterhaltsamen Lustspiels, besonders nett ist der erste Akt mit der gefälligen Gesellschaftsschilderung gelungen. Und mit viel Sorgfalt und Liebe wurde auch gespielt. Das erste warme Liebeswort Herrn Hermann, der seinen Teddy mit köstlicher Laune und frischer Wahrheit gab, dabei schlicht natürlich blieb und mit feinen Nüancen den rechten Lustspielton fand. Der kleinen Madelaine gab Frau Bayrhammer den ganzen Reiz jugendlicher Anmut und die nötige Dosis Sensibilität und Fräulein Eichelsheim wusste den

Radium-Emanatorium am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 8½—10¼ Uhr vorm. erste Sitzung,
11—1 . . . zweite . . .
3—5 . . . nachm. dritte . . .
An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung . . . 3 Mk.
10 Sitzungen im Abonnement . . . 25 . . .
Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städtische Kurverwaltung.



Heimerdinger

Wilhelmstr. Nr. 38.

Juwelen, Gold- & Silberwaren.

Salus-Institut G. m. b. H.

Luisenstrasse 4 Wiesbaden Telephon 1000

Glänzende Heilerfolge

gegen Ischias, Gicht, Rheumatismus, Schlaflosigkeit, Nervös., Magen- u. Darmstörungen, Elektromagnetische Oscillations-Radiations-Therapie. Von ärztlichen Autoritäten erprobt u. als ungewöhnlich wirksam empfohlen. — Das Institut ist Werktags von 9 Uhr vormittags bis abends 6 Uhr ununterbrochen geöffnet. Goldene Medaille. Goldene Medaille.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens.

Restaurant „Rotes Haus“ Kirchgasse 76
Täglich erstklass. Künstlerkonzert.

Coiffeur Jung Wilhelmstrasse 10
(Metropole) 9718
Ältestes Geschäft, allerersten Ranges für Damen u. Herren

Gartenfreunde laden wir zum Besuche unserer Anlagen **Parkstrasse 45** (bei den Kuranlagen) ergebenst ein.
9814b **A. Weber & Co., Gartenbau, Wiesbaden**

Liebes- und Machthunger der Witwe ohne Aufdringlichkeit aber doch feinst drastisch durch die ihr als ehemalige Gattin des toten Präsidenten aufgezwungene Würde schimmern zu lassen. Nur Herr Rodius lag im Kampf mit der Rolle des Strebers. Die Herren Schwab und Kober nahmen sich der stiefmütterlich behandelten Rollen eines Karrikaturisten und des Vaters liebevoll an. Des Gecken Bertin Worte brachte Herr Albert, wie verlangt, hohl und flach und blasirt heraus.

Wer Augen hat zu sehen und Ohren hat, auf das Zusammenspiel zu lauschen, der wird wohl auch ein herzliches Wort der Anerkennung für Herrn Regisseur Linsemann finden müssen, dessen Freude an der Literatur, dessen Verständnis für Kunst und dessen Erfahrung als Bühnenpraktiker schon dafür sorgen, dass von unseren Lust- und Schauspielabenden nun wieder viel Rühmenswertes zu künden ist. M.-W.

Residenztheater.

Erstaufführung: „Die Zarin“, Schauspiel in 3 Akten von M. Lengyel und L. Biro.

Der Sensationslust ist wieder mal von Leuten, die sich Dichter nennen, geopfert worden, und Sensationslust hat auch das Theater bis auf den letzten Platz gefüllt. Man konnte ja die gekrönte Dirne sehen und die Liebhaber dazu! Und die Verfasser haben es wahrlich gut verstanden, Effekt auf krassen Effekt zu häufen, nur vergessen sie, aus dem ganzen ein Libretto zu machen und von irgend einem populären Lehar sich die Musik zur Operette schreiben zu lassen! Dann hätte die Kritik nichts zu tadeln gehabt. Von einem Versuch, den Charakter, die Seele der Zarin Katharina auch nur ein wenig zu zeigen, ist keine Spur zu finden, dies Weib girrt ja nur, und wenn sie nicht girrt, ohrfeigt sie und schimpft dazu. Der Inhalt ist rasch erzählt. Die Zarin

findet in dem jungen Alexei, der ihr die gefährliche Verschwörung aufdeckt, den so und sovielen Liebhaber, aber auch in ihm den Mann, der nicht des Weibes Sklave der vielmehr ihr Herr sein will. Armer Alexei, der seine Zarin so wenig kennt! Und das Ende kommt. Er beteiligt sich an einer Verschwörung, sieht auch für bange Momente die Zarin zu seinen Füßen um das bische Leben wimmern und darf dann — in Peter Paul über seine Vermessenheit nachgrübeln. Als die Zarin gleich darauf den neuen Liebhaber findet in dem geschmeidigen galanten französischen Gesandten, da darf der arme Alexei die Sonne wieder sehen und sich auf dem Kreuzschaukelplatz reinwaschen. Die russische Hofluft, die auf der Bühne weht, ist zu wenig echt, das ganze Stück, dem es allzusehr nach Dürmentum riecht, stösst ab. Ist im Grunde genommen, ein echt französischer pikaresker Schwank in historischem Gewande. Der geistvolle Julius Hart in Berlin hat schon recht, wenn er in seiner Kritik in humorvoller Anspielung auf den allgemeinen Notschrei: „Die Grenzen auf“ meint, die ungarische hätte in diesem Fall lieber zubleiben sollen.

Nur eins war an dem Abend lobenswert, die sonst so same Regie Dr. Rauchs. Hübsche Bühnenbilder, kostbarste Toiletten und schmucke Uniformen; es war klar, das ganze als Ausstattungsstück zu nehmen.

Fräulein Saldern hatte es nicht notwendig. Wiedergabe der Rolle grosse Charakterisierungskunst zu zeigen. Herr Nesselträger schien für die Rolle der frischen Burschen viel zu schwer und dramatisch, und schreit man nicht so, wenn man im Vorzimmer der Zarin den Verschwörern zusagt, sie zu töten. Herr Rückert machte leider in totaler Verkenntnis der Rolle aus seinen feinen klugen Diplomaten, der des Reichs Fäden in Händen hat, einen allzu spassigen unbedeutenden Mann. Herrn Keller-Nebris galante Art passt gut zu der Geschmeidigkeit des französischen Gesandten. Und doch wird das Stück noch oft gegeben werden. M.-W.



Prinz S (Russ. Polen) eingetroffen.
Der Prinz durchaus betr. Therese einen Fürst
Braunfels bei Weib. breiteten Haus der italienisch Luzzo, Schw. Corigliano, ve
Musik
Die Op. Stagione im „Rheingold“ „Iris“, „Isabelle“, „Othello“, „Tr. Wahrscheinlich Juwelen der Dalila“ aufgef. Venedig komm. Reihe; dann s. vom Westen. „Bianca Capelli“ Turin wird „Columbus“ geg. Burchi werden Wagner wird a. eröffnen, und z. Professo. tendant des M. Wiener Konser

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Donnerstag, den 10. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Das Abend-Konzert leitet der Städtische Musikdirektor Herr **Carl Schuricht**.

Freitag, den 11. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 Uhr im Abonnement: **Militär-Konzert.**

5 Uhr im Weinsale: **Tee-Konzert.**

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

7½ Uhr im grossen Saale:

I. Cyklus-Konzert.

Leitung:

Herr **Carl Schuricht**, städtischer Musikdirektor.

Solist:

Herr Kammer Sänger **Jacques Urlus** vom Stadttheater in Leipzig (Tenor).

Orchester:

Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zu „Egmont“ . . . L. v. Beethoven
2. Arie des Joseph: „Ach mir lachelt umsonst“ aus „Joseph in Aegypten“ . . . E. N. Méhul
Herr Jacques Urlus.
3. Italienische Serenade . . . Hugo Wolf
4. Lieder mit Klavierbegleitung:
a) Ständchen . . . Rich. Strauss
b) Traum durch die Dämmerung . . . Rob. Schumann
c) Der Hidalgo . . . Rob. Schumann
Herr Jacques Urlus.

— Pause. —

5. Walters Preislied aus der Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ . . . R. Wagner
Herr Jacques Urlus.
6. Symphonie Nr. 3 Eroica . . . L. v. Beethoven
I. Allegro con brio.
II. Scherzo. Allegro vivace.
III. Marcia funebre adagio assai.
IV. Finale. Allegro molto.
Ende etwa 9¾ Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21. bis 26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe und Ranggalerie 2.50 Mk., II. Parkett und Ranggalerie Rückst. 2 Mk.

Abonnements-Preise für sämtliche 12 Konzerte:

Logensitz 48.— Mk. I. Parkett 1.—20. Reihe 36.— Mk. Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 36.— Mk. I. Parkett 21.—26. Reihe 30.— Mk. Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 24.— Mk. Ranggalerie 24.— Mk.

II. Parkett und Ranggalerie Rückst. werden nicht im Abonnement abgegeben.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzendkarten zu Vorzugspreisen erhalten:
12 Karten für Logenplätze 54 Mk. anstatt 60 Mk.
12 Karten für I. Parkett 1.—20. Reihe 42 Mk. anstatt 48 Mk.

II. Parkett und Ranggalerie werden keine Dutzendkarten ausgegeben.

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine erhalten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vorverkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 12. Oktober.

11 Uhr: **Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.**

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Waldhäuschen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück.

8½ Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Ball.

Anzug für das Parkett des Ballsaales: Damen Gesellschaftstollette ohne Hut, Herren Frack oder Smoking. Galerie: Anzug beliebig.

Eintrittskarte für Nichtabonnenten: 2 Mk.

Sonntag, den 13. Oktober.

11½ Uhr: **Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.**

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, städtischer Musikdirektor.

Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Montag, den 14. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Das Abend-Konzert leitet der Städtische Musikdirektor Herr **Carl Schuricht**.

Dienstag, den 15. Oktober.

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Herrneichen—Platte über Graf Hülsenweg—Friedrich Königweg—Nerotal und zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr im Weinsale: **Tee-Konzert.**

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Mittwoch, den 16. Oktober.

11 Uhr: **Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.**

Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

5 Uhr im Weinsale: **Tee-Konzert.**

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Einmaliger Vortrag

in deutscher Sprache gehalten von

Amundsen
„Meine Reise zum Südpol“

mit Lichtbildern und kinematographischen Vorführungen nach Original-Aufnahmen.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21. bis 26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2.50 Mk., Ranggalerie 2.50 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückst. 2 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Prinz Sigismund von Preussen ist in Spala (Russ. Polen) zum Besuche des russischen Kaiserpaars eingetroffen.

Der Prinzregent Luitpold, dessen Befinden durchaus befriedigend ist, machte mit der Prinzessin Therese einen Ausflug über den Königsee.

Fürst Georg Friedrich zu Solms-Braunfels, der Chef des ältesten, auf Schloss Braunfels bei Wetzlar angesessenen Zweiges des vielverbreiteten Hauses Solms, hat sich mit einer jungen Dame der italienischen Aristokratie, der Gräfin Beatrice Saluzzo, Schwester des Fürsten Saluzzo, Herzogs von Corigliano, verlobt.

Musik, Kunst und Literatur.

Die Opernspielzeit in Italien. Die „Lyrische Stagione“ im San-Carlo-Theater zu Neapel wird mit „Rheingold“ eröffnet; auf dem Spielplan figurieren: „Iris“, „Isabeau“, „Das Mädchen vom Westen“, „Othello“, „Troubadour“ und „Susannens Geheimnis“. Wahrscheinlich wird auch Wolff-Ferraris Oper „Die Juwelen der Madonna“, „Manon“ und „Samson und Dalila“ aufgeführt werden. — Im Fenice-Theater zu Venedig kommt ebenfalls zuerst „Rheingold“ an die Reihe; dann sollen folgen: „Carmen“, „Das Mädchen vom Westen“, „Melisenda“ (von Merli), „Mephisto“ und „Bianca Capello“ (von Lozzi). — Im Regio-Theater zu Turin wird zur Eröffnung Franchettis „Christoph Columbus“ gegeben, dann „Isabeau“. Borgatti und die Burchi werden in „Götterdämmerung“ singen. Richard Wagner wird auch in Bologna (Stadttheater) den Reigen eröffnen, und zwar mit „Tristan und Isolde“.

Professor Ferdinand Gregori, der bisherige Intendant des Mannheimer Hoftheaters, soll als Leiter des Wiener Konservatoriums berufen werden.

Der Schauspieler Gunnar Wingardh, der erste Liebhaber des „Svenska-Theaters“ in Stockholm, ein hervorragender Künstler, hat sich erschossen. Er war erst kürzlich von der letzten Gattin Strindbergs, der Schauspielerin Bosse, geschieden worden.

Premieren vom Tage. Jon Lehmanns „Flammenzeichen“, ein Religionsdrama, dessen in Grunde äusserliche Problemlösung auch durch die mystische Einkleidung nicht verhüllt wird, fand bei seiner Erstaufführung im Hoftheater zu Stuttgart nur im dritten Akt eine wärmere Aufnahme. — „Das Buch Hiob“, die Oper des Kammermusiklers Schaeffer, dem Orchestermittglied unseres Kgl. Theaters, erzielte bei ihrer Uraufführung im Braunschweiger Hoftheater bei hervorragender Darstellung einen durchschlagenden Erfolg. — In Leipzig hatte die Tragödie „Judas“ von Gerdt v. Bassewitz einen auch stark bestrittenen Erfolg. — Freundschaftliche Aufnahme fand im Dresdener Residenztheater die Operette „Jonghe Meisje“ von Decker (Musik von Ohnesorg) bei ihrer Uraufführung.

Ein deutsches Festspiel für Leipzig 1913. Der mit der Wahl des Dichters für ein deutsches Festspiel betraute Ausschuss des grossen deutschen Turnfestes, das im kommenden Jubiläumsjahre in Leipzig abgehalten wird, hat den jungen Ulrich Steindorff gewählt, nachdem auch Hofrat Martersteig in einem ausführlichen Gutachten diesen Beschluss befürwortet hat. Das Werk, das dem Regisseur auch Gelegenheit zur Entfaltung grosser Massenszenen bieten wird, soll zuerst in der fünftausend Personen fassenden Leipziger Alberthalle in Szene gehen.

Der bekannte Maler Prof. Meyerheim erlitt auf dem Bahnhof Glogau einen leichten Schlaganfall.

Bilderdiebstahl im Palast Barberini zu Potsdam. Aus dem Palast Barberini, der ehemals der Krone gehörte und vor kurzem von der Stadt Potsdam käuflich erworben wurde, wurden zwei Ölgemälde von H. v. d. Laga, die mit anderen Bildern in einem Korridor hingen, gestohlen. Die Täter konnten noch nicht ermittelt werden.

Wissenschaft und Technik.

Todesfall. In Wien ist Jakob Minor, der hervorragende Germanist und Literaturhistoriker der Universität, gestorben. Er hat ein Alter von 56 Jahren erreicht. — Der Philologe Prof. W. W. Skeat ist in Cambridge im Alter von 77 Jahren gestorben.

Heer und Flotte.

Prinz Eitel Friedrich von Preussen wurde vom Kaiser Franz Joseph zum Oberstleutnant im Infanterie-Regiment Nr. 34, dessen Inhaber Kaiser Wilhelm ist, ernannt.



Sieger im Pferderennen zu Saint Cloud, 7. Okt.: Pampa 74 : 10 — Hallerie 50 : 10. — Epinay 62 : 10. — Tartarin 208 : 10. — Ribaud 38 : 10. — Otchic 116 : 10. — Fiat gewinnt den Grossen Preis von Amerika. Das internationale Automobilrennen um den Grossen Preis von Amerika wurde in der Nähe von Milwaukee auf einer besonders hergerichteten Strecke ausgefahren. Unter den Konkurrenten waren fünf deutsche Wagen, und zwar zwei Mercedes und drei Benz. Sieger der Konkurrenz wurde Caleb Bragg, der einen Fiatwagen steuerte. Er legte die 658 Kilometer lange Strecke in 5 : 59 : 27 zurück.

J. A. Reis · Wiesbaden

Wilhelmstraße 32.

Telefon Nr. 3732.

feine Leder- und Reise-Artikel aller Art.

Englisch
spoken.

Damen-Handtaschen · Damen-Gürtel.

on parle
français.

Grosses Kofferlager. — Reise-Artikel.

Billige feste Preise.

9488

Actenmappen

Schreibmappen

Dokumentenmappen

Notenmappen

Briefmappen

Portemonnaies

Cigarrentaschen

Cigarettenaschen

Briefstaschen

Schmuckkasten

Sicherheitsstaschen

unter dem Kleid zu tragen

Tischkasten

Reise-Kissen

Reise-Uhren

Reise-Taschen

Toilette-

Necessaires

Toilette-Koffer

mit Einrichtung.

Was ist COSSÉ? garantiert französischer Champagner

Ein auf höchster Höhe stehender

aus den Jahrgängen 1901, 1904, 1906, 1907, 1908

Epernay (Marne) P. Cossé & Co., Pfaffstatt

— Man probiere und vergleiche! —

10304

Generalvertreter: **Edm. Schmitz, Wiesbaden**, Adelheidstrasse 46.

Telephon 1786.



Hotel und Badhaus Goldener Brunnen

Goldgasse 10 u. 12 WIESBADEN Goldgasse 10 u. 12

Elektrische Bahn vom Bahnhof 10245

blaue Linie bis Schlossplatz, rote Linie bis Goldgasse

Bäder direkt aus**eigener starker****Thermal-Quelle****Kohlensäure Bäder****Douchen und Brausen**

Zimmer mit Pension, Bad und Trinkkur von Mk. 6,50 an.

Badhaus durch Personen-Aufzug direkt mit den Zimmern verbunden

Tel. 245.

Trinkhalle und Ruheräume

auch für nicht im Hause

wohnende Gäste

Zu **Winterkuren** besonders

geeignet

Zentralheiz., auch i. d. Bädern

Besitzer: **Louis Weyer.**

Im Luftkurort **Weisser Hirsch** bei Dresden

vereinigen sich bekanntermassen so viele natürliche Vorzüge, dass der Ruf der hier erzielten Heilerfolge weit über Deutschlands Grenzen gedrungen ist. Weniger bekannt dürfte sein, dass **Weisser Hirsch** sich auch für Erholungsbedürftige, die keine Kur gebrauchen wollen, sowie für Nachkuren vorzüglich eignet. Es bieten zu diesem Zwecke — völlig unabhängig von dem weltberühmten **Dr. Lahmann'schen Sanatorium** — das hiesige Kurhaus, viele Privatvillen und Pensionen vorzügliche Verpflegung und Unterkunft. Die ozonreiche, heilsame Höhenluft, ebene Spaziergänge und absolute Ruhe in dem herrlichen Kurpark garantieren für völlige Erholung nach anstrengender Bade- und Trinkkur. Das ganze Jahr geöffnet! Aller Komfort, öffentliches Luftbad, neue Lesehalle vorhanden! Man befrage den Arzt! **Weisser Hirsch** ist von überall her in rascher und bequemer Fahrt zu erreichen und hat mehrfache Strassenbahnverbindung mit der Residenz Dresden.

Alles Nähere, Prospekte etc. durch die **Gemeindeverwaltung.**

10280

Die ideale Schlafdecke

für Gicht- und Rheuma-Kranke,

Die ideale Schlafdecke

für alle, welche Wärme brauchen

Erkels Wiesbadener Gichtdecke

(annähernd 600 Stück verkauft)

Extra warm

Extra weich

Extra leicht

weisse 150 × 210 cm gross Mk. 30.— braun 150 × 210 cm gross Mk. 32.—

160 × 230 cm 35.— 160 × 230 cm 37.—

H. W. Erkel, Wilhelmstr. 60 — Wiesbaden.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Unter dem gleichen Vorstande

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53.

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder

Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Einen **schönen Dobermann**,

9 Mt., Rüde, sofort zu verkaufen

10140 **Schulberg 8 II.****Krankenbegleitung****Nachtwache****Massage**Ärztl. gepr. **Masseuse**, Kapellen-

strasse 2 part. I. 10803

Pension Columbia
Villa Mon-Repos. Tel. 534.
Frankfurterstr. 6. nahe Kurhaus und
Theater, bietet bei mäss. Preisen u.
guter Küche angenehmen Winterauf-
enthalt. Zentralheiz. elektr. Licht.

B.

Biophon-Theater

8 Wilhelmstrasse 8

im Metropole

ab heute

u. a. 10302

Zollstation

Nr. 12

Ein Spionageroman in
3 Akten.

T.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 9. Oktober 1912.

227. Vorstellung.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Madame Butterfly.

Japanische Tragödie in 3 Akten.

Nach J. L. Long und D. Belasco

von L. Illica und G. Giacosa, deutsch

von A. Brüggemann. Musik von

Giacomo Puccini.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 1/2 Uhr.

Erhöhte Preise.



Kalasin's

Korsettensatz

Mit allen Vorteilen

des modernen

Korsetts, aber

ohne dessen

Nachteile.

Hauptniederlage

P. A. Stoss

Nachf.

Tannstr.

Villa Kohl, Nerotal 22.

für d. Winter billig zu verm. Zentral-

heiz. elektr. Licht. Tel. 4659. 10301

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter:

Dr. phil. Herman Rauch-

Fernsprecher 49.

Mittwoch, den 9. Oktober 1912.

Dutzend- und Fünfteilerkarten gültig

Die fünf Frankfurter

Lustspiel in 3 Akten von Carl Rösche

Spielleitung: Dr. Herm. Rauch-

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Operetten-Theater.

Mittwoch, den 9. Oktober 1912.

Der Tanzanwalt.

Vaudeville in 3 Akten von Por-

Mils und Erich Urban. Musik

Walter Schütt.

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10 1/4 Uhr.

Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Telephon: Nr. 2692.

Mittwoch, den 9. Oktober 1912.

Flotte Weiber.

Posse mit Gesang in 4 Akten

Leon Treptow.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende 10 1/4 Uhr.

Luftschiffahrt.

— **Johannisthaler Flugwoche.** Die Gesamtergebnisse sind im Wettbewerb um den kürzest angelaufenen Zweidecker: Rupp 44.73, 53.60, 53.79, 71.80; Lindpaintner 62.55, 71.40, 72.40; Büchner 50.70, 65.09, 70.60; Eindecker: Stoeffler 88.40; Krüger 89.03 Meter. Aufstieg 1000 Meter hoch: Krieger 14 Min. 47 Sek., Oberleutnant Bier 26 : 11; Gleitflug: Faller 441.30, Krüger 257 Meter; Dauer-Wettbewerb: Sedlmayr: 7 Std. 42 Min., Mohrs 6 : 39, Friedrich 5 : 29, Hild 4 : 49, Grade 4 : 39, Häusler 2 : 56, Wechsler 2 : 23, Boutard 2 : 15, Müller 2 : 14, Rosenstein 2 : 13, Faller 2 : 04, Keidel 1 : 35, Schmidt 1 : 23, Thelen 1 : 22, Fokker 1 : 14, Toepffer 1 : 09, Schulze 1 : 08, Dunetz 1 : 06, Lindpaintner 53 Min., Stoeffler 49, Rupp 36, Bier 33, Krüger 27, Schauenburg 25, Hartmann 22, Büchner 9, Janisch 6, Krieger 4. Grösste Geschwindigkeit: Schmidt 7 Min., Krieger 7 : 12, Stoeffler 8 : 14, Lindpaintner 9 : 23, Boutard 10 : 23, Keidel 11 : 19, Wurf-Wettbewerb: Stoeffler 4 Treffer, Thelen 2, Schauenburg 2, Fokker 1; Höhen-Wettbewerb: Fokker 3095, Dunetz 2400, Stoeffler 1075, Rosenstein 836 Meter.

Vermischtes.

— Das Reichsmarineluftschiff stieg unter Führung des Grafen Zeppelin in Friedrichshafen zu seiner ersten Probefahrt auf. Die Fahrt ging nach Romanshorn längs dem Schweizer Ufer. An Bord befand sich die Abnahme-kommission. Die Fahrt ist völlig einwandfrei verlaufen.

— Ein neuer Weltrekord. Der Flieger Dacourt stieg in Valenciennes auf und flog in drei Etappen nach Biarritz. Er gewann damit den Pommerypokal und schlug den Weltrekord für die grösste, an einem Tag zurückgelegte Strecke.

— Zwei tödliche Fliegerabstürze haben sich in New York ereignet. Der Japaner Kondo geriet bei Savona im Staat New York während eines Fluges in einen Windmühlflügel und ward auf der Stelle getötet. Ferner wurde in Northmanchester in Indiana ein amerikanischer Flieger durch Sturz aus geringer Höhe tödlich verletzt.

— Der Deutsche Pfadfinderbund hielt im Grunewald eine grosse Heerschau über zahlreiche aus allen Teilen des Reiches nach Berlin zusammengekommene Kompagnien ab. Generalfeldmarschall Frhr. v. d. Goltz hielt an die 1200 jugendlichen Streiter eine herzliche, an die

ernsten Ziele des Bundes mahnende Ansprache. Daran folgte ein grosses Kriegsspiel, dem zahlreiche Damen und Herren, darunter der Polizeipräsident v. Jagow und Staatssekretär Dernburg, als Zuschauer beiwohnten.

— Neun Menschen bei einer Autofahrt getötet. Neun junge Leute aus den ersten Familien Philadelphias stürzten im Auto von einer Bahnüberführung auf den Bahnkörper ab und wurden sämtlich getötet.

— Der Frostschaden in den Weinbergen. Aus allen Teilen des rheinischen Weinbaugebietes kommen Meldungen über schwere Frostschäden, die stellenweise im Ahrtal, die ganze Weinerte vernichtet haben. Das Thermometer sank an freier hoher Stelle bis 5 Grad unter Null. Man sucht zu retten, was möglich ist und beginnt mit der Notlese. Der Schaden beträgt Millionen und bedeutet für viele Winzer eine Katastrophe. Im Westerwald sank das Thermometer vergangener Nacht bis 7 Grad unter Null. — Triers Blättern zufolge hat der Frost in der letzten Nacht, der sechs Grad Kälte erreichte, die Weinernte an der Mosel, Saar und Ruwer zum Teil völlig vernichtet.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunden im Verkehrsamt
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 1014.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 7. Oktober 1912.

Hotel Rose, Kranzplatz 7-9.

Königliche Hoheiten Prinz und Prinzessin Oscar Bernadotte von Schweden mit Tochter Gräfin Sophie Bernadotte mit Dienerschaft — Stockholm.
Königliche Hoheit Frau Prinzessin Maria von Belgien, Gräfin Flandern, geb Prinzessin von Hohenzollern mit Gefolge: Hofdame Baronin Greindl und Hofmarschall Vicomte de Beughem und Diener-chaft — Brüssel,

bragam, Hr., Paris
 bricasoff, Fr., Moskau
 issen, Hr. Kfm. m. Fr., Horrensiel
 lbrecht, Fr., Swinemünde
 Allweyer, Hr. Hauptm. m. Fr. u. Bed., München
 ltersdorff, Hr. Dr. med., Ludwigshafen,
 Ifelix, Hr. Dr., Lehr
 Itgelt, Hr. Kfm., Köln
 ndré, Fr., Grenzhausen
 aron de Anethau, Brüssel
 rendsee, Hr. Kfm., Berlin
 rens, Hr. Kgl. Gewerberat, Berlin
 smacher, Hr. Porträtmaler, Düsseldorf,
 Villa Bauseher
 Kaiserhof
 Wiesbadener Hof
 Goldener Brunnen
 München
 Nassauer Hof
 Zum neuen Adler
 Grüner Wald
 Viktoria-Hotel
 Schützenhof
 Prinz Nikolaus
 Grüner Wald
 Hotel Krug
 Metropole u. Monopol
 adler, Hr. Dr., Hamburg
 Baerle, Hr. Dr., Darmstadt
 aensch, Hr. Dr., Berlin
 armeister, Hr. Kfm., Altona
 artmann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 u Basque, Fr. u. Fr., Königsberg
 auer, Hr. Ing., Berlin
 auer, Hr. Kfm., Berlin
 ebber, Hr. Kfm., Naumburg
 eck, Hr. m. Fr., London
 ecker, Hr. Kfm., Homburg
 ecker, Hr. Kfm., Neuwied
 eermann, Hr. Rent. m. Fr., Münster
 ehrendt, Hr. Marinestabsing., Kiel
 ehse, Hr. Baumeister, Neuwied
 eiersmann, Hr. Kfm. m. Fr., Langerfeld, Zur Stadt Biebrich
 eker, Hr. m. Fr., Düsseldorf
 ender, Hr. Assmannshausen
 ecke, Hr. Kfm., Hamburg
 Benkendorff, Hr. m. Fr., Neu York
 erg, Hr., Frankfurt
 ergel, Hr., Fr., Aachen
 erger, Hr. Kfm., Gothenburg
 erger, Hr. Korvettenkapitän m. Fr., Danzig
 ergmann, Hr. Hauptm. m. Fr., Meppen, Beuers Privathotel
 ermann, Hr. Chefarzt Dr., Mentone
 erndes, Hr. Kfm., Mannheim
 ernhard, Hr. m. Fr., Headingley
 ernstein, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 ertram, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Altenburg
 essermann, Hr. Marinezahlmeister, Kiel
 the, Fr. Rent., Goslar
 ing, Hr. Bankier m. Fr., Frankfurt
 rkner, Hr. Sanitätsrat Dr., Frankenberg
 rinbaum, Hr., Rittergut Wildenhagen
 Bismarck, Hr. Hauptm. a. D., Berlin
 ank, Fr., Wetter (Ruhr)
 Biedershausen, Hr. Kfm., Göttingen
 loch, Hr. Kfm., Berlin
 Iuhm, Hr. Hauptm. m. Fr., Thorn
 ock, Hr. Kfm., Berlin
 oedecker, Hr., Osternberg
 ockhoff, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Birmingam
 essinger, Hr., Erfurt
 oettger, Fr., Frankfurt
 omer, Hr., Neuhausen
 oth, Hr. Gymn.-Direktor m. Fr., Goslar
 rackmann, Hr. Direktor, Riga
 randenburger, Hr. Kfm., Berlin
 ands, Hr. Ing. m. Fr., Duisburg
 andt, Hr., Grünberg i. Schl.
 andt, Hr. Kfm., Berlin
 assard, Hr. m. Fr., Bradford
 rackmann Hr. m. Fam., Amsterdam, Metropole u. Monopol
 aun, Fr., Berlin
 ill, Hr. Fabrikant, Freiburg
 ockhaus, Hr. Bergwerksdirektor m. Fr., Duisburg-Meiderich
 Westfälischer Hof
 ötz, Hr., Limburg
 own, Hr. m. Fr., Chicago
 runner van Haansbergen, Hr. m. Fr., Haag
 uns, Hr. Kapitän, Lehe
 ck, Hr. m. Fr., Chicago
 Bulow, Hr. Offizier, Berlin
 mb, Hr. Kfm. m. Fam., Köln
 rk, Hr. Kfm., Berlin
 sch, Fr., Dresden
 esar, Fr., Hamburg
 hen, Hr. Kfm., Amsterdam
 valcanti, Hr., Para
 uer, Hr. m. Fr., Kreuznach
 amberlain, Hr., Brüssel
 ristensen, Hr. m. Fr., Neustrelitz
 are, Hr., Petersburg
 even, Hr., Merzig
 gan, Fr., London
 hn, Hr. Kfm., Köln
 rthaus, Hr. Kfm., Essen
 intre, Hr. Kfm., Sussex
 niels, Hr. Kgl. Baurat m. Fam., Aachen
 nziger, Hr. Kfm., Lausanne
 u, Hr., Berlin
 vigneau, Hr. Direktor, Köln
 ecker, Hr. Kfm., Limbach
 kker, Hr. Hauptm., Dienenhofen
 us Hr. Konsul m. Fr., Bremen
 nicke, Hr. Oberbürgermeister m. Fr., Harburg
 cinern, Hr., Neustadt
 tmer, Hr., Buer-Erle
 ck, Fr., Santos
 ck, Hr. Kfm., Düsseldorf
 ckmann, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
 tze, Hr. Major, St. Avold
 lig, Hr., Dietzenbach
 ppermann, Fr., Lübeck
 ge, Hr. Rechtsanwalt u. Notar, Cöthen
 rmann, Hr. Ing., Frankfurt
 rndorf, Fr. m. Begl., Breslau
 essel, Hr. Fabrikant, Berlin
 bois, Hr. Prof. Dr. m. Fam., Bern
 Hotel Aegir
 Zum Römer
 Wilhelma
 Reichspost
 Haus Elisa
 Kaiserhof
 Grüner Wald
 Einhorn
 Hotel Adler Badhaus
 Reichshof
 Palast-Hotel
 Goldener Brunnen
 Wiesbadener Hof
 Duisburg-Meiderich
 Westfälischer Hof
 Hotel Weins
 Biemers Hotel Regina
 Nassauer Hof
 Zwei Böcke
 Biemers Hotel Regina
 Englischer Hof
 Grüner Wald
 Grüner Wald
 Vier Jahreszeiten
 Imperial
 Reichspost
 Pension Jeanette
 Viktoria-Hotel
 Viktoria-Hotel
 Goldener Brunnen
 Quisisana
 Goldenes Kreuz
 Quisisana
 Reichspost
 Hotel Berg
 Wiesbadener Hof
 Hospiz z. hl. Geist
 Central-Hotel
 Nassauer Hof
 Viktoria-Hotel
 Metropole u. Monopol
 Bellevue
 Rose
 Vier Jahreszeiten
 Prinz Nikolaus
 Erbprinz
 Quisisana
 Hotel Dahlheim
 Wiesbadener Hof
 Kaiserbad
 Zum Falken
 Luisenstr. 3 I
 Goldenes Kreuz
 Erbprinz
 Villa Helene
 Palast-Hotel
 Fürstenhof

Dubru, Hr., Rotterdam
 Ducquesnoy, Hr. Kfm., Rotterdam
 Dunkelberg, Fr. Rent. m. Begl., Godesberg
 Dziambor, Hr. Kfm., Berlin
 v. Edelsheim, Exzell., Fr. Staatsminister m. Bed., Konstanz
 Ehmann, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Nürnberg
 Ehrenzweig, Hr. Dr. chem., Haiger
 Ehrich, Hr. m. Fam., Frankfurt
 Ehrlicher, Hr. Dr., Münster i. W.
 Eichelberg, Fr., Duisburg
 Eichhoff, Hr. Prof. m. Fr., Charlottenburg
 v. Eicke, Hr., Bonn
 Eisenmenger, Hr. Inspektor, Chemnitz
 Eitel, Hr., Kassel
 Elter, Hr. Dr., Viersen
 Epstein, Hr., Moskau
 Erdmann, Fr. Prof., Berlin
 Ermetz, Fr., Moskau
 Escalada, Hr. m. Fam., London
 Ettinger, Hr. Kfm., Lodz
 Fackelday, Hr. San.-Rat Dr. m. Fr., Cleve
 Fahr, Hr. Rent. m. Fr., Pirmasens
 Fainberg, Hr., Nejin
 Falkenhahn, Hr., Neunkirchen
 Fathing, Hr. Kfm., London
 Faubach, Hr., Frankfurt
 Faubach, Fr., Frankfurt
 Faust, Hr. Kfm., Saarbrücken-Burbach
 Federstein, Hr. Oberlehrer Dr., Eisenach
 Feldheim, Hr. Rent. m. Fam., Frankfurt
 Feyerabend, Hr., Petersburg
 Fiedler, Hr. Kfm., Berlin
 Fischer, Hr. Marine-Zahlmeister, Wilhelmshaven
 Fischer, Hr. Kfm., Sontheim
 Fischer, Hr. m. Fr., Hamburg
 Flitzhagen, Hr. Kfm., Hamburg
 Flachsbart, Hr., Berlin
 Fleischer, Hr. Fabrikant, Esslingen
 Fleuss, Fr., Elberfeld
 Frank, Hr. Kfm. m. Fam., Frankfurt
 Frege, Hr., Hamburg
 Frenkel, Hr. Stud. med., Heidelberg
 Frese, Hr. Geh. Regierungsrat m. Fr., Wildungen
 v. Fresin, Hr. Rittmstr. a. D. u. Majoratsbes., Korsche O.-P.
 Freuer, Fr., Delmenhorst
 Freund, Hr. Kfm. m. Fam., Lodz
 Fried, Hr. Kfm., Stettin
 Friedlander, Hr. Kfm., Berlin
 Friedrich, Hr. Kontre-Admiral z. D. m. Fr., Charlottenburg
 Fromm, Hr., Hamburg
 Frommhold, Hr. Bürgermeister Dr. jur., Westerland
 Pension Marga
 Gabriel, Hr. Kfm., Hamburg
 Galliat, Hr., Hamburg
 Gappe, Hr., Berlin
 Gaul, Hr. Kfm., Saarbrücken
 Gefe, Hr. Kfm., Chemnitz
 Geist, Hr. Lehrer, Hanau
 Geniol, Hr. Leut., Hannover
 Gerdes, Hr. Konsul, Bremen
 Germer, Hr., Riesa
 Gerstenberg, Hr. Dr. m. Fr., Hildesheim
 Gescheke, Hr. Dipl.-Ing., Duisburg
 Geulles, Hr. Kfm., Meistersdorf
 Gielessen, Hr. Fabrikdirektor, Viersen
 Gien, Hr. Kfm., Charlottenburg
 Gihndor, Hr. Hauptm., Mörehingen
 Giller, Hr. Ing., Köln
 Gilius, Fr., Haag
 Glama, Fr., Petersburg
 Gminder, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Reutlingen
 v. Goldschmidt, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Heidelberg
 Goldschmidt-Hergenhahn, Fr., Frankfurt
 Graetz, Hr. m. Fr., Berlin
 Gramenz, Hr., Königsberg
 Greenway, Fr., London
 de Greiff, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Krefeld
 Grumm, Hr. Ing., Bad Salza
 Granning-Cai, Hr. Premierleut., Kopenhagen
 Grossmann, Hr. Oberlehrer, Altona
 Baron v. Grotthuss, J., Libau
 Baron v. Grotthuss, N., Libau
 Gülpert, Hr., Weiburg
 Günther, Fr., Leipzig
 Günther, Hr. Oberlehrer m. Fr., Berlin
 Günsenheimer, Hr. Oberpostdirektor, Köln
 Metropole u. Monopol
 Haas, Fr. m. Tochter, Marburg
 Haase, Hr. Oberpostassistent, Bautzen
 Hachenburg, Hr. m. Fr., Remagen
 v. Hackewitz, Hr., Dessau
 Haage, Hr. Dr. ing., Altona
 Hähnel, Hr. Kfm., Berlin
 Hahn, Hr. Komponist, Paris
 Hahn, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
 Hamlet, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
 Hansen, Fr. Lehrerin, Cincinnati
 Happ, Hr. Kfm., Berlin
 Hartmann, Hr. Kfm., Berlin
 Haubach, Hr. Rent. m. Fr., Giessen
 Hausen, Fr. Lehrerin, Cincinnati
 Hausmann, Fr., Annen i. W.
 Heehn, Hr. Fabrikant, Neheim
 Helle, Hr. Kfm., Hamburg
 Hellmann, Hr. Architekt m. Tochter, Hilden
 v. d. Helm, Hr., Hattingen
 Hemmer, Hr. Hauptm. m. Fr., Nürnberg
 Henckel, Hr. Kfm., Burg
 Henkel, 2 Fr., Hamburg
 v. Henniger, Hr. m. Fr., München
 Henninger, M., Hr., Halberstadt
 Henninger, Hr. Oberlehrer Dr., Gürlitz

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 7. Okt.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	760.3 771.1	758.1 768.4	758.3 768.8	758.9 769.7
Thermometer (Celsius)	1.5	9.8	3.9	4.0
Dunstspannung (Millimeter)	4.0	5.4	5.3	4.9
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	98	59	87	81.3
Windrichtung	0 2	0 1	NO 1	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	—	—	—

Höchste Temperatur: 10.7 Niedrigste Temperatur: 2.0

Wetteraussichten für Mittwoch, den 9. Oktober.

Keine wesentliche Aenderung.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

Kurhotel „Römerbad“ I. Ranges.

Freie Lage am Kochbrunnen. Vollständig umgebaut, Lift, elektr. Licht. Moderner Komfort. Bäder auf jeder Etage. Vorzügliche Verpflegung zu massigen Preisen. Vorteilhaftes Pensions-Arrangements.

Das ganze Hotel ist durchaus neu möbliert. Kochbrunnen-Badhaus mit direktem Zufluss vom Kochbrunnen. Preis pro Kochbrunnenbad Mk. 1.25, pro Dtzd. Mk. 12.—. Die Bäder werden auch an ausserhalb des Hotels Wohnende abgegeben.

Ed. & Chr. Beckel, Neue Besitzer.

„Hotel Mehler“ Mühlgasse 7 (am Schlossplatz)

Preiswerte Zimmer mit und ohne Pension
 11. Bürgerl. Mittags- u. Abendtisch von 1.30 ab u. höher.
 Fertige Platten vor und nach dem Theater.
 Dem Tit. Fremdenpublikum bestens empfohlen.
 Bes.: G. Gugelmeyer, langjähr. Prinzipaler Küchenchef.

Das Nachtlokal Wiesbadens Künstler-Musik

Dir. Rudi Haarhaus

Neu renoviert

Englisches Büffet
 Taunusstrasse 27
 Besitzer Gustav Wolf

Französ. Küche die ganze Nacht

Neu renoviert

Das Nachtlokal Wiesbadens



Julius Herz



Juwelen Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

10162

Telephon 17.

Heraeus, Fr. Rent., Hanau
Heraeus, Fr. Rent., Hanau
Herling, Hr. Kfm., Krefeld
Hermann, Hr. Architekt, Neuwied
Hertwig, Hr. Kfm., Buchholz
Hertzka, Hr. Dr., Budapest
Heyer, Hr., Witten
Hilken, Hr., Würzburg
Hild, Fr. Schwester, Soden
Hill, Hr., Essen
Hink, Hr. Kfm. m. Sohn, Ussa
Hirsch, Hr. m. Fam., Paris
Hirsch, Hr. m. Fr., Koblenz
Hirsch, Hr. m. Fr., Karlsbad
Hirschel, Fr. Landgerichtsrat m. 2 Kindern u. Bed., Charlottenburg
Hirschhorn, Hr. Kfm. m. Fr., Lodz
Hüssmann, Hr. Direktor, Wien
Baronin v. Hofenfels m. Tochter, Baden-Baden
Hoffmann, Hr. Oberleut. m. Fr., Lindau
Hoffmann, Hr. Brauereibes., Osterburken
Holland, Hr. Stud., München
Holtzmann, Hr., Contwig
Holy, Hr. Marineoffizier m. Fr., Chatham (England)
Huber-Prins, Fr. u. Fr., Haag
Huckfeld, Hr. Kfm., Berlin
Hueck, Hr. Geh. Kommerzienrat m. Fr., Hückeswagen
Hullmann, Fr., Godesberg
Hundt, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Geisweid i. W.
Hungeroth, Hr., Hachenburg
Hurt, Hr., Erfurt
Hussmann, Hr. m. Fr., Hamminkeln
Hutiger, Hr., Wahlen a. Rh.
Illing, Hr. Gerichtsssekretär, Bremen
Inhoven, Hr. Kfm., Düsseldorf
Isaac, Hr. Kfm., Berlin
Isaacks, Fr. Lehrerin, Rostock
Jacob, Hr. Kfm., Berlin
Jacobson, Hr. m. Fr., Düsseldorf
Jäger, Hr. Fabrikant m. Fr., Barmen
Jäger, Hr., Corbach
Jäger, Fr., Speyer
Jaffe, Fr., Berlin
von Jakobby, Hr. Oberger. m. Fr., Budapest
Jaschunski, Hr., Wilna
Jensch, Hr. Pfarrer, Köhen
Jisam, Hr., Nürnberg
Joncbloedt, Hr., Haarlem
Jondorf, Hr. Kfm., Berlin
Jonkmann, Hr. Dr. med. m. Fr., Hengelo
Jordan, Fr., Ländenscheid
Josef, Hr., Düsseldorf
v. Jossa, Hr. Ing., Petersburg
Jung, Hr. Stud., München
Junghaus, Hr. Kfm., Gr.-Almerode
Juszezky, Hr. Geheimrat m. Fr., Russland
Kabe, Hr. Ing., Hamburg
Kaiser, Hr., Hanau
Kalbersberg, Hr. Ober-Postinspektor, Frankfurt
Kalisch, Hr. m. Fr., Manchester
Kaphahn, Hr. Dr. chem., Bern
Kappesser, Hr. Pastor, Hamburg
v. Katzler, Fr., Plettenberg
Kaufmann, Hr. m. Fr., Düsseldorf
Kaulen, Hr., Moskau
Kefenstein, Hr. Amtsrichter, Harburg
Kehrmann, Hr., Nottingham
Kemad, Fr. Geheimrat, Königsberg
Kempfen, Hr. Kfm., Hannover
Kienk, Hr., Stuttgart
Kilch, Hr. Kfm. m. Fr., Breisach
Kittel, Hr., Frankfurt
Klöhn, Hr., Leisten
Frhr. u. Freifrau v. Klaysach, Eisenach
Klein, Fr. Schwester, Saarbrücken
Klein, Hr. Lent. m. Fr., Köln
Klein-Hof, Fr. m. Jungfer, Frankfurt
Kleinmann, Hr. Rent., Berlin
Baron und Baronin v. Kleydorff m. Bed., SchlossHohenwehnde
Klöpper, Hr. Kfm., Lichtenau
Knapmann, Hr. Dr., Köln
Knauff, Hr. Major, Magdeburg
Kneir, Fr. Landgerichtsdirektor Geh. Justizrat m. Sohn, Aachen
Kobylinsky, Hr., Petersburg
Köhler, Hr. Dr. med. m. Fam., Bern
Kohn, Hr., Lodz
Kolyinsky, Hr., Petersburg
Kopp, Fr. Major, München
Kranich, Hr. Dr. med., Valenzia
Kraus, Fr. Rent., Godesberg
Krause, Hr., Weiburg
Kreipe, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Hannover
Krimpelmann, Fr., Essen
Krocker, Hr. Kfm., Berlin
Kruick, Hr., Pirmasens
Krudop, Hr. m. Fr., Nymegen
Krüger, Hr. Hauptm., Lahr i. B.
Kühne, Hr. Prof., Braunschweig
Küllenberg, Fr., Bonn
Kugel, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld
Kulisch, Hr. Prof. Dr., Kolmar
Kunad, Hr. Kfm., Leipzig
Labs, Hr. Gymn.-Oberlehrer m. Fr., Köslin
Lahusen, Hr. m. Fr., Bremen
Lange, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Landau, Hr. Kfm., Berlin
Lantzius-Beninger, Hr. San.-Rat Dr., Weilmünster
Lasch, Hr., Eschwege
Lass, Hr. m. Fr., Lodz
Lautz, Hr. Assessor m. Fr., Barmen
Lechler, Hr., Frankfurt
Lehmberg, Hr., Berlin
Lehmeyer, Hr., Koblenz
Lehnig, Hr., Augsburg
Lemäre, Fr. m. Sohn, Oeynhausen
Lening, Hr. Verlagsbuchhändler, Berlin
Lenneberg, Hr. Kfm., Rheydt
Leverkus, Fr. Kommerzienrat u. Fr., Elberfeld
Lery, Fr., Hamburg
Levy, Fr. Dr. m. Gesellschafterin, Hamburg
Lewin, Hr. Kfm., Berlin

Nassauer Hof
Nassauer Hof
Zur Stadt Biebrich
Wiesbadener Hof
Nonnenhof
Bellevue
Zum Falken
Zum Bären
Christl. Hospiz II
Erbprinz
Hotel Krug
Nassauer Hof
Prinz Nikolas
Prinz Nikolas
Kapellenstrasse 10
Nerostr. 18 I
Vier Jahreszeiten
Christl. Hospiz I
Rose
Central-Hotel
Hotel Berg
Schützenhof
Balmoral
Villa Helene
Grüner Wald
Hückeswagen
Viktoria-Hotel
Bellevue
Westfälischer Hof
Luisenstrasse 3 I
Zum Falken
Prinz Nikolas
Reichspost
Central-Hotel
Central-Hotel
Grüner Wald
Villa Bauscher
Grüner Wald
Hohenzollern
Palast-Hotel
Schützenhof
Reichspost
Kaiserhof
Nassauer Hof
Englischer Hof
Kölnischer Hof
Rose
Erbprinz
Grüner Wald
Schwarzer Bock
Christl. Hospiz I
Englischer Hof
Kaiserhof
Central-Hotel
Einhorn
Metropole u. Monopol
Zum Falken
Wiesbadener Hof
Reichspost
Sendig-Eden-Hotel
Wiesbadener Hof
Reichspost
Grüner Wald
Nassauer Hof
Central-Hotel
Schützenhof
Viktoria-Hotel
Reichspost
Rhein-Hotel
Zur Stadt Biebrich
Wiesbadener Hof
Luftkurort Neroberg
Schützenhof
Rose
Christl. Hospiz II
Bellevue
Hotel Royal
Kaiserhof
Nassauer Hof
Goldener Brunnen
Hansa-Hotel
Villa Alma
Kneir, Fr. Landgerichtsdirektor Geh. Justizrat m. Sohn, Aachen
Pension Fortuna
Kaiserhof
Rhein-Hotel
Zum Bären
Kaiserhof
Kaiserhof
Hotel Berg
Alleeaal
Lloyd
Hotel Royal
Westfälischer Hof
Grüner Wald
Reichspost
Biemers Hotel Regina
Friedrichstr. 8
Einhorn
Viktoria-Hotel
Schwarzer Bock
Christl. Hospiz II
Wiesbadener Hof
Evang. Hospiz
Residenz-Hotel
Hotel Berg
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Englischer Hof
Nonnenhof
Wiesbadener Hof
Zur neuen Post
Central-Hotel
Central-Hotel
Hotel Berg
Grüner Wald
Hotel Royal
Rose
Nassauer Hof
Tanusstr. 39 II
Grüner Wald
Liebtrau, Hr. Architekt m. Fr., Basel
Lier, Hr. m. Fr., Bonn
Liese, Fr., Duchow
Lind, Fr. m. Nichte, Hamburg
Linken, Hr. Kfm., Linz a. Rh.
v. Linsingen, Exzell., Hr. General d. Inf. u. Komm. General d. II. Armee Korps m. Fr., Stettin
v. Lorecher, Hr. Leut., Brunee
Lüb, Hr. m. Fr., Bad Nauheim
Löffler, Hr. Kfm., Augsburg
Lisch, Hr. Ing., Bochum
Loezy, Hr. Kfm., Berlin
Lohe, Hr. Rent. m. Fr., Elberfeld
Loos, Hr. Prof. Dr., Friedberg
Lubnan, Hr. Dr. med.
Luckhaus, Fr. m. Schönen, Remscheid
Luyken, Hr. Rittergutsbes.
Mc. Lynch-Staconton, Hr., Folkestone (England)
Maes, Hr. m. Fr., Arnheim
v. Magyeri, Hr. Dr. m. Fr., Budapest
Makensen, Hr. Kfm., Berlin
Frhr. v. Malapert, Hr. Major, Hagenau, Metropole u. Monopol
Margraf, Hr. Rechtsanwalt Dr. m. Fr., Sulzbach (Saar)
Mark, Hr. Dr., Wien
Mass, Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr., Adklam
Maste, Hr. Kfm., Iserlohn
Materne, Hr. Rittergutsbes., Wolenize
Matthias, Hr. Dr. med., Landau
Maydt, Hr., Geneiken
Mayer, Hr., Neu York
Mees, Hr. Kfm. m. Fr., Groningen
v. Mégégnow, Fr. General m. Begl., Nyon (Schweiz)
Meisenhart, Fr. m. Sohn, Euskirchen
Melchers, Fr., Bremen
Mertens, Fr., Krefeld
Mettenheimer, Fr., Giessen
Metz, Hr. m. Fr., Köln
de Meulmeister, Hr., Brugge
Meurin, Hr. Grubenbes., Andernach
Meves, Hr., Neuhausen
Baron v. Baronin de Mevius, Brüssel
Meyer, Hr. Kfm. m. Fr., Lentenberg
Meyer, Fr. m. Töcht., Neu York
Meyer, Hr. m. Fr., Köln
Mittelstaedt, Hr. Oberstleut., Wismar
Modern, Fr. m. Nichte, Wien
Möllenbeck, Hr., Scharliffe
Mueznik, Hr. Stud., Heidelberg
Mühlhaus, Hr. Dr. med., Braunschweig
Müller, Hr. m. Fam. u. Automobilf., Kneutlingen
Müller, Fr., Fulda
Müller, Hr. Oberinspektor, Fulda
Müller, Hr. Kfm., Bremen
Müller, Hr. Lehrer, Dieburg
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Müller, Hr., Northheim
Müller, Hr. Kfm., Trier
v. Müllmann, Hr. Generalmajor, Hagenau
Münchhausen, Hr. Rechtsanwalt Dr. m. Fr., Oberhausen
Munder, Hr. Ing. m. Fr., Berlin
Mumenthaler, Hr., Kirchheim
Nägeli, Hr. Apothekenbes. m. Fam., Kassel
Nanke, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Samter
Nathan, Hr. Kfm., Ulm
Neill, Fr. Rent., Belfast
Neuenhüscher, Hr. Ing. m. Fr., Krefeld
Neumann, Hr., Barmen
Neumann, Hr. Oberpostsekretär, Charlottenburg
v. Neumann, Hr. Gutsbes. m. Fr., Wolfshagen
Niedemus, Hr., Herborn
Noack, Hr. Konsistorialrat m. Fam., Berlin
Nordhaus, Hr. Referendar, Düsseldorf
Nothmann, Hr. Ing., Johannesburg
Nowak, Hr. Kfm., Prunkenu
Baron v. Ohlendorf, Gresse (Mecklb.)
Ossig, Hr. m. Fr., Swinemünde
Ottermann, Hr. Kfm., Neuwied
Otto, Hr. Direktor, Berlin
Otto, Fr., Berlin
Paetzmann, Hr. Dr. med. m. Fr., Essen
Baron v. d. Pahlen, Karlsruhe
Pahnke, Hr. Polizeinspektor m. Fr., Ländenscheid
Palme, Fr. m. Tochter, Steinschilau
Parker, Fr., Haag
Pariainen, Hr., Finnland
Passarge, Fr., Korsehen O.P.
Peifer, Hr. m. Fam., Saarbrücken
Pelizaeus, Hr. Geh. Regierungsrat Dr. m. Fr., Münster
Pense, Fr., Rosswein i. S.
Peter, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Apolda
Kuranstalt Dr. Abend
Schwarzer Bock
Reichspost
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Quisiana
Viktoria-Hotel
Zur Stadt Biebrich
Schwarzer Bock
Reichspost
Quisiana
Prinz Nikolas
Zum Römer
Hospiz z. hl. Geist
Vier Jahreszeiten
Reichshof
Grüner Wald
Hotel Weins
Pension Internationale
Rose
Nassauer Hof
Pariser Hof
Grüner Wald
Weisse Lilien
Einhorn
Central-Hotel
Villa Alma
Haus Elisa
Weisse Lilien
Hotel Berg
Hotel Weins



Tancre's Inhalations-System
Keine feuchten Dämpfe, nachweislich niemals in die Luftwege gelangen, Keine warmen Dämpfe, welche Schleimhäute auflockern und sehr verweichlichen, sondern trockene Vergasung auf kaltem Wege, somit wirkliches Eindringen bis in die tiefsten Atmungsorgane enorme Abhärtung der Schleimhäute.
Das einzige Institut dieses seit Jahren glänzend bewährten Systems am Platze ist
Tancre's Inhalatorium
Inh. Hans Beyer Taunusstr. 57.
Viele Anerkennungen. Verkauf von Apparaten daselbst. Prospekt

Mentone Riviera
Hotel du Parc. A. Eilermann, neuer Besitzer.
Haus ersten Ranges, vollständig renoviert mit allem Comfort. Gärten und ruhige Lage an den Anlagen gegenüber dem Casino. Grosser Garten.

Eisenach
Zur Nachkur nach 10230
Luftkurort Mineralbad
Herrliche Natur
Laubwälder
Bequeme Wald-
Promenaden
Vorzügliche Hotel-
Pensionsverhältnisse
Prospekte versenden
Verkehrs-Verbindungen
Die Wartburg b. Eisenach.

MONTREUX Gd. Hôtel
1. klass. modernst. Familien-
allerbest. ruhiger Lage
Promenade, Quai du Midi
Kursaal, Wohnungen und Zim-
Bad. Schöner Garten, Garagen
E. Eberhard

MONNA VANN
120-22. Rue Borghese. — Paris-Neuilly
Ses seduisants parfums:

Niederlage in Wiesbaden:
Parfümerie Altstaetter, Ecke Lang- und Webergasse.
M. Jung, Wilhelmstrasse 8.
Niederlage in Frankfurt a. M.:
A. Steglehner, Hoflieferant, Rossmarkt.

Erstklassiges internationales Töchter-Institut „Almonte“
73 Walkmühlstrasse 73.
Wissenschaftliches und Haushaltungs-Pensionat
schaffl. Ausbildung — Kurse in Handelsfächern,
empfohlen von Eltern. Umgangssprachen franz. und engl. auch
4 Nationallehr. im Hause. Sorgf. Pflege und Erziehung. Gross-
10231 (Zentralheiz. elektr. Licht). — Herrliche Waldlage.
Prospekte, Ia. Referenzen und Ansichten durch die Vorsteherinnen

Reitz, Hr. Ing.
Remmert, Hr.
Renner, Hr.
Riedel, Hr. Lo.
Riegens, Hr. L.
Riperich, Hr.
Robins, Hr. m.
Robins, Hr. C.
Röhl, Hr. Maj.
Rohde, Hr. H.
Rohde, Hr. m.
Rolle, Hr. m.
Roller, Hr. K.
Rosenblum, Fr.
Rosenthal, Fr.
Rossmann, Fr.
Roth, Hr.
Roth, Hr. L.
Rotte, Hr. Dr.
Rumler, Fr. u.
Sack, Fr., Düsseldorf
San-Galli, Hr.
Sander, Fr., G.
Schaaf, Hr. K.
Schacher, Hr.
Schäfer, Hr. K.
Schäfer, Hr. K.
Schaeppman, Fr.
Scharon, Hr. L.
Schepp, Hr. K.
Scherer, Hr. K.
Schereschowsky
Schieferdecker
Schiff, Fr. m.
v. Schilder, Fr.
Schiller-Wechs
Schlecker, Hr.
Schliedermann
Schles, Hr. Kf.
Schleschter, H.
Schlitter, Fr.
Schmick, Fr.
Schmidt, Fr. m.
Schmidt, Fr. m.
Schmitz, Hr. K.
Schmitz, Hr. m.
Schneider, Hr.
Schneiderwolf, H.
Schönborn, Fr.
Schorn, Hr. Kf.
Schroeder, Hr.
Schubert, Hr.
v. Schütz, Fr.
Schütz, Hr. I.
Schumacher, Fr.
Schumacher, Fr.
Schumacher, H.
Schwab, Hr. K.
Schwarz, Hr. L.
Seck, Hr. Ing.
Seibert, Hr. Kf.
Seifert, Hr. Kf.
Siegel, Hr. Kf.
Silberberg, Hr.
Familien- und
Pfa
= De
R
Radium-Em
Berlin; errichte
Radiumgehalt
kuren, Rad
(Spezialb
Tanusstr
Pe
Dr.
(
eine der s
krankhe

Reitz, Hr. Ing., Dresden
Remmert, Hr., Posen
Renner, Hr. Landgerichtsrat, Kaiserslautern,
Renner, Hr., Hamburg
Resenmeyer, Hr. m. Fam., Strassburg
Riedel, Hr. Leut., Posen
Riegens, Hr. Förster, Geneiken
Riperich, Hr. Kfm., Leipzig
Robins, Hr. m. Fr., Chicago
Robins, Hr., Chicago
Röhl, Hr. Major, Cosel
Rohde, Hr., Hanau
Rohde, Hr. m. Fr., Hamburg
Rolle, Hr. m. Fr., Hochheim
Roller, Hr. Kfm., Dortmund
Rosenblum, Fr. Zahnarzt, Drogitzen
Rosenthal, Hr. Kfm., Dortmund
Rossmann, Fr., Düsseldorf
Roth, Hr., Gelnhausen
Roth, Hr., Lamsburg
Rotte, Hr. Dr. med., Breslau
Rumler, Fr. u. Fr., Bonn

Weisses Ross
Quisisana
Wiesbadener Hof
Quisisana
Nassauer Hof
Quisisana
Zur neuen Post
Europäischer Hof
Rose
Schwarzer Bock
Wiesbadener Hof
Nassauer Hof
Hansa-Hotel
Grüner Wald
Zum Kranz
Grüner Wald
Pfälzer Hof
Zur Stadt Biebrich
Zur Stadt Biebrich
Viktoria-Hotel
Minerva

Simon, Hr. m. Fr., Hannover
Simoni, Hr. Direktor, Berlin
Singelmann, Hr. Portug. Konsul, Braunschweig, Herderstr. 5
van der Smitten, Hr., Brüssel
Söding, Hr. Hauptm., Mülhausen i. E.
Soltmann, Hr. Kfm., Dillenburg
van Son, Hr. m. Fr., Haag
Soubise, Hr. Dr. med. m. Fr., Paris
Speiser, Hr., Böhle
Spiro, Hr., Warschau
Stadler, Hr. Kfm., Köln
Stahl, Fr., Barmen
Starff, Hr. Geh. Regierungsrat, Berlin
v. Starza Jakubowski, Hr. m. Fr., Russland
Steffen, Fr. Dr., Marburg
Steffen, Hr. Fabrikbes., Duckow
Stein, Hr. Dr. m. Fr., Kreuznach
Steinhauer, Hr. Lehrer, Fulda
Steinhaus, Fr. m. Tochter, Warschau
Stengel, Hr. Kfm. m. Fr., Kassel
Stephan, Hr. Kfm., Metz
Sterba, Hr. Kfm., Koblenz
Sterling, Hr. Ing. m. Fr., Heilbronn
v. Steuben, Exzell. Hr. Generalleut., Danzig, Kölnischer Hof
Stiebing, Hr., Hanau
Stöcker, Hr. Kfm. m. Fr., Bad Wildungen
Stöber, Hr. Kfm. m. Fr., Halle
Stöcker, Hr. Lehrer m. Fr., Wennemen
Storck, Hr. Kfm., Harburg
Strauss, Fr. m. Sohn, Frankfurt
Strobel, Hr., Baden-Baden
Stübgen, Hr. Rent., Düsseldorf
Stüssel, Hr. Kfm., Herford
Stute, Fr., Krefeld
Stute, Hr. Oberlehrer m. Fr., Hamburg
de Szankowski, München

Wiesbadener Hof
Viktoria-Hotel
Sendig-Eden-Hotel
Hansa-Hotel
Kölnischer Hof
Sendig-Eden-Hotel
Balmoral
Kölnischer Hof
Römerbad
Grüner Wald
Sendig-Eden-Hotel
Viktoria-Hotel
Palast-Hotel
Goldenes Kreuz
Viktoria-Hotel
Prinz Nikolaus
Central-Hotel
National
Hotel Hapfel
Hotel Hapfel
Zum Falken
Central-Hotel
Kölnischer Hof
Wiesbadener Hof
Rhein-Hotel
Hotel Hapfel
Union
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Hotel Vogel
Hotel Dahlheim
Wiesbadener Hof
Reichspost
Reichspost
Pension Fortuna

Wegener, Hr. Hauptm. m. Fr., Düsseldorf
Wehmer, Hr., Altena
Weichert, Hr., Hanau
Weinhagen, Hr. Kfm., Mailand
Weinstein, Hr. Rechtsanwalt, Moskau
Weiss, Hr. Kfm., Wien
Weitzel, Hr. Kfm., Wörishofen
Wellhäuser, Hr. Fabr. m. Fr., Hanau
v. d. Wense, Fr., Wilmsdorf
Wenzel, Hr. m. Fr., Berlin
Weper, Hr. Oberlehrer, Neuenkamme
Werter, Hr. Kfm., Länderscheid
Westerfeld, Hr., Osnabrück
Wetter, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld
Wickel, Hr. Kfm., Helsingfors
Wiegand, Hr. Kfm., Homburg v. d. H.
Wiesler, Hr. Kfm., Dortmund
Wiggers von Kerchem, Hr. m. Fam. u. Jungfer, Holland
v. Wilken, Fr. m. Tochter, Berlin
Willenz, Hr. Dipl.-Ing., Brüssel
Willkomm, Hr., Gierath
Wilms, Hr. Gutsbes., Langenau b. Mainz, Wiesbadener Hof
Wingeler, Hr. Kfm. m. Fr., Opladen
Winkelmann, Hr. Kfm., Gotha
Winkler, Hr., Lorschbach (Taunus)
Witteln, Hr. Lehrer m. Fr., Herrenhof (Gotha)
Witzemann, Hr. m. Fr., Pforzheim
Witzmann, Hr., Pforzheim
Wolf, Hr. Rent., Berlin
Wolf-Kendler, Hr., London
Wortmann, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Wutge, Fr.,

Nassauer Hof
Friedrichstrasse 31
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Kaiserhof
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Hotel Krug
Pension Winter
Hansa-Hotel
Kapellenstr. 10
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Grüner Wald
Lanzstrasse 11
Prinz Heinrich
Reichspost
Bierners Hotel Regina
Quisisana
Pariser Hof
Zum Römer
Wiesbadener Hof
Erbsprinz
Reichspost
Zum Vater Rhein
Hotel Krug
Wilhelma
Pension Pohl
Prinz Nikolaus
Wiesbadener Hof
Reichspost
Hotel Berg
Kölnischer Hof
Grüner Wald
Nassauer Hof
Grüner Wald
Pension Marga
Pension Marga
Hotel Epple
Mühlgasse 15 II

Sack, Fr., Düsseldorf
San-Galli, Hr., Amerika
Sander, Fr., Gelsenkirchen
Schaaf, Hr. Kfm., Solingen
Schacher, Hr., Homburg v. d. H.
Schäfer, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz
Schäffer, Hr. m. Fr., Hamburg
Schaeppman, Fr., Haag
Scharon, Hr. Fabr., Charlottenburg
Schepp, Hr. Kfm., Friedrichsdorf
Scherer, Hr. Kfm., Elberfeld
Schereschowsky, Fr., Wiesbaden
Schieferdecker, Hr. Kfm. m. Fr., Föhreneck
Schiff, Fr. m. Sohn, Berlin
v. Schilder, Fr., Petersburg
Schiller-Wechsler, Fr., Charlottenburg
Schlecker, Hr., Hanau
Schledermann, Hr. Kfm. m. Sohn, Berlin
Schlee, Hr. Kfm. m. Fam., Manoss (Bras.)
Schleschter, Hr. Kfm., Düsseldorf
Schlüter, Hr., Charlottenburg
Schmidt, Hr., Gr.-Lichterfelde
Schmidt, Fr., Hamburg
Schmidt, Fr. m. Fam., Bad Oeynhausen
Schmitz, Hr. Kfm., Bonn
Schmitz, Hr. m. Fr., Wetter
Schneider, Hr. Baurat m. Fr., Berlin-Friedenau, Villa Modesta
Schindewolf, Hr., Helmershausen
Schönborn, Fr., Schwester, Halle
Schorn, Hr. Kfm. m. Fr., Velbert
Schröder, Hr. Dr., Düsseldorf
Schubert, Hr., Wreschen
v. Schütz, Fr., Butzow
Schütze, Hr. Dr. med. m. Fam., Darmstadt
Schumacher, Fr., Akron
Schumacher, Fr., Akron
Schumacher, Hr. Kfm., Marburg
Schwab, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Schwarz, Hr., Duisburg
Seck, Hr. Ing. m. Fr., Braunschweig
Seibert, Hr. Kgl. Bez.-Tierarzt m. Fr., Pirmasens
Seifert, Hr. Kfm. m. Fr., Blankenese
Siegel, Hr. Kfm., Köln
Silberberg, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Quisisana
Kaiserhof
Westfälischer Hof
Grüner Wald
Prinz Heinrich
Erbsprinz
Brüsseler Hof
Villa Helene
Kaiserhof
Grüner Wald
Reichspost
Quisisana
Grüner Wald
Viktoria-Hotel
Villa Frank
Nassauer Hof
Wiesbadener Hof
Hotel Krug
Villa Jeanette
Wiesbadener Hof
Pension Fortuna
Zum Römer
Pension Winter
Zum neuen Adler
Central-Hotel
Hansa-Hotel
Villa Modesta
Zum Römer
Christl. Hospiz II
Hotel Krug
Metropole u. Monopol
Zum Römer
Palast-Hotel
Kreidelstr. 4
Christl. Hospiz I
Hotel Bender
Grüner Wald
Hotel Hapfel
Hotel Krug
Weisse Lilien
Pirmasens, Continental
Weisses Ross
Wiesbadener Hof
Imperial

Baronin von und zu der Tann, Rastatt
Taussig, Fr., Guatemala
Tegeler, Hr. Bankdirektor m. Fr., Dortmund
Templehof, Hr., Lodz
Tillich, Hr. Kfm. m. Fr., Mülheim
Graf Tolstoy, Petersburg
Trinkaus, Hr. m. Fr. u. Bed., Düsseldorf
Trockau, Hr., Warschau
Uhl, Hr. Dr., Godesberg
Uhlendorff, Hr., Hamm
Uhlhorn, Hr. Rent., Wilhelmshaven
Urban, Hr. Kfm., Altenburg
Uryusohn, Fr. m. Tochter, Lochoitza
Vein, Hr., Kirchheim
v. Veltheim, Hr. m. Fr., Kl.-Neuendorf
de Vidal de St. Germain, Fr., Haag
Vogler, Hr. Plantagenbes. m. Fr., Nienburg (Weser)
Voigt, Hr. Kfm., Berlin
v. Volberth, Fr., Petersburg
Volk, Hr., Zell
Volmar, Hr. m. Fr., Mülheim
Vosswinkel, Hr. Kfm., Kleinhammer
Wagenseil, Fr., Ahlen
Wagner, Hr. Rechnungsrat, Hanau
Wagner, Hr. Ing., Bochum
Wald, Hr. Kfm., Groningen
Walzer, Hr. Regierungssassessor, Wetzlar
vom Wege, Hr. Kfm., Barmen

Wiesbadener Hof
Rhein-Hotel
Hotel Hapfel
Union
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Hotel Vogel
Hotel Dahlheim
Wiesbadener Hof
Reichspost
Reichspost
Pension Fortuna
Pension Voigt
Metropole u. Monopol
Quisisana
Hotel Saalburg
Grüner Wald
Kaiserhof
Wilhelma
Schwarzer Bock
Metropole u. Monopol
Prinz Nikolaus
Schützenhof
Grüner Wald
Kronprinz
Zum neuen Adler
Continental
Villa Helene
Hotel Nizza
Central-Hotel
Wilhelma
Zum Römer
Zur Stadt Biebrich
Friedrichstr. 31
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Zum Kranz
Continental
Quisisana
Evang. Hospiz

Zänglein, Hr., Berlin
Zahn, Hr., Berlin
Zanders, Hr. Kfm., Duisburg
Zeh, Fr., Hanau
Zickel, Hr. Kfm., Berlin
Zieh, Fr. Brauereidirektor, Danzig-Langfuhr, Pension Marga
Zieh, Hr., Danzig-Langfuhr
Zirwas, Hr. m. Fr., Bensheim
Zittel, Fr. Hauptmann, Mülhausen (Els.), Mühlgasse 15 II

Bericht über die Fremdenfrequenz. Angewandte Fremde:

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 5. Oktober . . .	107 703	55 172	162 875
Am 6. und 7. Oktober .	681	322	1 003
Zusammen . .	108 384	55 494	163 878

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Verkehrsbüro.

Parkstr. 5. Hotel Quisisana

Erathstr. 4, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhotel. — Bevorzugt im Herbst und Winter. — Thermalbäder aus eigener Quelle. — Trinkhalle. — Abgeschlossene Wohnungen mit Bad. — Grössere und kleinere Villen. — 200 Betten. — Behagliche vornehme ausgestattete Gesellschaftsräume. — Ruhigste Lage im Kurviertel am Kurhaus.

Pfarrer Jatho-Vortrag: = Der Fall Traub und die Lehrfreiheit. =

Der Kartenverkauf zu dem für **Mittwoch, den 16. Oktober**, im Saale der **Turngesellschaft Schwalbacherstr. 8** (nahe Rheinstrasse) angekündigten Vortrag erfolgt von heute ab auch in den Buchhandlungen:
Feller & Gecks, Webergasse 29; **H. Gless**, Rheinstrasse 27; **Jurany & Hensels Nachf.**, Langgasse 21; **H. Harms**, Friedrichstrasse 12; **H. Heuss**, Kirchgasse 40; **E. R. Lang**, Luisenstrasse 25; **G. Noertershauser**, Wilhelmstrasse 6; **E. Pfeil**, Grosse Burgstrasse 19; **A. Schwaedt**, Rheinstrasse 43; **Geschäftsstelle der „freien Vortragsabende“**, Taunusstrasse 55.
(Karten à 1.—, 2.—, 3.— Mk.) 10268

Radium-Institut

Radium-Emanatorium für 20 Personen, genau nach dem Muster der I. medicin. Klinik, Berlin; errichtet von der Radiogengesellschaft Charlottenburg; tägliche Kontrolle des Radiumgehaltes durch genaue physikalische Messungen.
Radium-Injektionskuren, Radiumbäder, Radiumtrinkkuren, Radiumcompressen
(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).
Taunusstrasse 381 (Lift)
Fernruf 6600

Institut für physikalische Heilmethoden

und **Elektrotherapie** in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder
Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage
Diathermie (Hitzedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung.
(Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten).
Dr. med. Lippert
Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

Pension Margaretha

gegr. 1882.

Altrenommiertes Haus I. Ranges
Thelemannstrasse 3
unmittelbar gegenüber dem Kurhaus und Königl. Theater.
Jeder Hotelkomfort. 10177
Lift, Elektr. Licht, Zentralheizung. Bäder.
Gesellschaftsräume, Balkonzimmer, Garten.

Dr. Büdingens Sanatorium (Konstanzerhof) Konstanz — Seehausen

eine der schönsten und grössten Kuranstalten für Nerven- und innere, speziell Herzkrankheiten. Das ganze Jahr geöffnet. 3 Aerzte. Alle bewährten Kurmittel. Behaglicher Komfort. Man verlange Prospekt. 8941.25

Chemisches Laboratorium für medizinische Untersuchungen

Chem., mikrosk., bakteriol. Untersuchungen von
Harn, Sputum etc.
Dr. Morek
Kirchgasse Nr. 78. 10193
Wiesbaden
Fernsprecher 2219.

Warnung vor Firmen-Verwechslung!

Warnung vor Firmen-Verwechslung!

Aeltestes, grösstes Haus
Perser Teppiche
sowie Englische, Französische
und Deutsche Teppiche.

Engros-Preise.

B. Ganz & Co. Mainz

Achtung nur Flachsmarkt!

und in Paris, Konstantinopel, Smyrna.

In Wiesbaden kein Ladengeschäft.

Gold- u. Silberwaren Taunusstr. Nr. 26.
reizende Geschenkartikel.
Stets das Neueste
zu billigen Preisen **Louis Pomy**
10260

Berthold Fuchs
Hoflieferant.
Edelsteine.
Telefon 6530. Wiesbaden. Wilhelmstr. 8.
Bad Kissingen. Salinenpromenade 7.

REUSCH'S PINO-BAD
aus stark konzentriertem
Fichtennadel-Extrakt mit
wertvoll. Ozonverbindungen.
Bewährtes Beruhigungs- und
Kräftigungsmittel f. Nervöse
Erstklassiges Toilettebad
von unerreichter Reinlichkeit und Billigkeit
Original-Strichflasche
für 10 Bäder ausreichend
Preis pro grosse Flasche:
10267) M. 2.25, Kr. 3.—, Frs. 3.—, Fl. 1.50.
Chemische Fabrik 'Nassovia', Wiesbaden 133
Kur- u. Bade-Etablissements verlangen Spezial-Offerte.

Jos. Lutz Wiesbaden
Wilhelmstr. Ecke Kaiser
Friedrich-Platz
Telephon 2853.
Juwelen, Gold- und Silberwaren
Bestecke. 10174

Spielwarenhaus-Puppenkönig
Tel. 3495 Wiesbaden, Kranzplatz 1 Tel. 3495
am Kochbrunnen.
Grosse Ausstellung sämtlicher modernen
Spielwaren
sowie
Puppen, Scherzartikel etc.
Täglich: **Eingang von Neuheiten.**

Meine
**Elektrischen
Haarbürsten,
Kämme,
Gesichts- u.
Körperbürsten**
D. R. G. M. Pat. an-
haben sich glänzend bewährt bei
**Haarausfall,
Neuralgie,
Schlaflosigkeit
Schlaffer Haut
u. Teintfehlern.**
Handlich, ohne Rücksicht auf die
Starkstromleit. sof. gebrauchsfertig
Parfümerie
Altstaetter
Ecke Lang- u. Webergasse
Telephon 4257. 9784

**Berlitz School
of Languages**
Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch
10150 Italienisch.
Deutsch für Ausländer.

Geb. tücht. Dame, ges. Alt., such-
t Wirkungskr. als **Hausdame**
Repräsentantin o. dergl., auch
z. ein. **Kranken**. D. Dame ver-
st. eine ged. Einrichtung, die event.
gebr. werd. könnte. Vorz. gl. Empf.
Persönliche Vorstellung zu jeder Zeit.
Briefe unter Nr. 10132 an die
Exped. ds. Blattes. 10132

**Institut für
Radiumtherapie**
Wiesbaden, Frankfurterstr. 34. Telephon 3562
Aerztlicher Leiter: Sanitätsrat **Dr. Carl Mayer.** 9721

Spezielle Behandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien, durch die neuesten Apparate für
Radium-Inhalation und Radium-Präparate. Der Radiumgehalt der Inhalationsräume wird täglich
durch genaue physikalische Messungen kontrolliert. Die Präparate der A. R. A. G. werden nur
auf ärztliche Verordnung verabreicht und sind in allen Apotheken erhältlich.

Allgemeine Radium-Aktien-Gesellschaft.

Generaldepôt für Wiesbaden: Dr. Stephan, Hirsch-Apotheke.

Pension Fortuna Paulinenstrasse 11
(Ecke Gartenstrasse und Kurpark)

Vornehmste Familienpension. Komfort. Ein-
richtung. — Elektr. Licht und Lift.
Niederdruck-Dampfheizung. — Therm.
Tel. Nr. 922. Preiswerte Pensions-Arrangements.
Gesellschaftsräume und Speisesaal im Parterre.
10182 Inh.: **J. Knipper.**

Tackenkleider

Reizende Neuheiten
auch
für junge Damen.

J. Hertz
Langgasse 20



Spezialität:
Corsets f. starke Damen
Pariser Original-Modelle
Minna Schönholz
Gr. Burgstr. 12. 9785

Frei-
wöchentlich e
an
Abon-
Für das Jahr
„ Halbjahr
„ Vierteljahr
„ einen Monat

Annoncen
Anzeigen

Nr. 2

Pro
Wochen

Kurortliche V
Luftpost Wie
Der Balkankr
Ein Antrittsbe
Rennergebnis



Luftp

Während
am 13. Okto
Frankfurt un
spende stattfi
s chiff - K
werden von
kauf der Kar
baden und E
Wiesbaden in
werden mit
stellung der
durch das Lu
für Luftschiff

Das I.
verkauf zu d
Kurhause un
Herrn Carl
sich in dem
suchtesten W
Bayreuth den
stellen. Auch
Londoner C
sationellem E
4 Monate an
als Konzertsä
Ruf, so gilt er
Tenorpartie d
auch singt er
— Vorzug

verwaltung.
den Zyklus-K
ausgegeben v
Logenplätze
I. Parkett I
die anderen
verausgibt w
welche zu d



Ein

Erzählun

Schier dre
Referendar A
Fräulein Berta
er sehr wenig
besass, ist aus
Jetzt ist er
stadt versetzt,
sirant, geboren
unter den Sch
Er erinnert
genosse aus s
vielen anderen
Berlin gewähr

Eintritt